

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Donnerstag, 14.07.2022, 19:34 Uhr bis 21:48 Uhr
Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle Erbstadt
Bönstädter Str. 8, 61130 Nidderau
Sitzungssaal

Teilnehmer

Vorsitz:

Jakobi, Jan (SPD)

Anwesend:

Bailey, Vinzenz (SPD)
Bär, Michael (SPD)
Brück, Helmut (SPD)
Döring, Nathalie (SPD)
Huneke, Rembert (SPD)
Maier, Markus (SPD)
Dr. Maurer, Horst (SPD)
Nickel, Romy (SPD)
Pfeifer, Sam (SPD)
Roß, Gabriele (SPD)
Birnbaum, Stefanie (CDU)
Brandt, Günter (CDU)
Deckenbach, Sibilla (CDU)
Hübner, Ulrike (CDU)
Knapp, Klaus (CDU)
Lauer, Erich (CDU)
Lochner, Matthias (CDU)
Schneider, Christina (CDU)
Warlich, Thomas (CDU)
Wörner-Böning, Lucia (CDU)
Heilmann, Barbara (B 90/ Die Grünen)
Hildebrand, Bernhard (B 90/ Die Grünen)
Kanzler, Beate (B 90/ Die Grünen)
Koczkowiak, Tim (B 90/ Die Grünen)
Rippen, Gerrit (B 90/ Die Grünen)
Seelbach, Tanja (B 90/ Die Grünen)
Stahlberg, Nicole (B 90/ Die Grünen)
Kapfenberger, Dirk (FWG)
Sacha, Silke (FWG)
Marohn, David (FDP)

Vom Magistrat anwesend:

Bär, Andreas (SPD)
Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)
Bischoff, Herbert (SPD)

Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)
Studebaker, Phil (CDU)
Wagner, Winfried (FWG)
Wörner, Otmar (CDU)

Entschuldigt fehlten:

Abel, Anette (FWG)
Frech, Hans-Günter (CDU) Entschuldigt per Mail 6.7.22
Jung, Melanie (SPD)
Schättler, Werner (SPD)
Schmid, Rolf (CDU)
Staubach, Rene (CDU)

Czekalla, Rosemarie (SPD)
Dillmann, Markus (SPD)
Stadtmüller, Carolin (VW)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Wagner, Corinna (VW)

Gäste:

Ca. 10 Personen

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Antrag CDU zum Hundeschwimmen nach Saisonende im Nidderauer Freibad (AT-23/2022)
3. Antrag der FWG: Abschaffung der Schließzeiten in Nidderauer Kitas (AT-24/2022)
4. Anfrage der FWG bzgl. Freiwillige Rettungsdienste (Schwimmaufsicht) im Nidderauer Schwimmbad (AF-19/2022)
 - 4.1 Beantwortung Anfrage der FWG bzgl. Freiwillige Rettungsdienste (Schwimmaufsicht) im Nidderauer Schwimmbad (AF-19/2022 1. Ergänzung)
5. Anfrage CDU zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 (AF-20/2022)
 - 5.1 Beantwortung Anfrage der CDU zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 (AF-20/2022 1. Ergänzung)
6. Anfrage FWG: Rechtmäßigkeit der als Satzung beschlossenen Geschäftsordnung (AF-21/2022)
 - 6.1 Beantwortung Anfrage der FWG zur Rechtmäßigkeit der als Satzung beschlossenen Geschäftsordnung (AF-21/2022 1. Ergänzung)
7. Anfrage FWG: Externe Beauftragung für Verwaltungstätigkeiten (AF-22/2022)
8. Mitteilungen des Magistrats (MI-41/2022)
9. Aufhebung der Wiederbesetzungssperre einer Stelle im Fachdienst Bäderbetriebe (PV-24/2022)
10. Teilnahme am Förderprogramm Zukunft Innenstadt (VL-121/2022)
11. Abschlussbericht zu einem Feierabendmarkt auf dem Marktplatz in Windecken (VL-45/2022 1. Ergänzung)
(Ursprungs-Antrag/ Vorlagennummer 2020/0174)
12. Nidderbad; Neufassung der Gebührensatzung zum 01.09.2022 (VL-124/2022)
13. Erweiterung Rathaus zur Errichtung fehlender Büro- und Nebenräume (VL-128/2022 1. Ergänzung)
14. Bauvorhaben in Nidderau-Erbstadt (VL-98/2022 2. Ergänzung)
15. Kita Heldenbergen; Gebäudeaufstockung für preisgünstigen Wohnungsbau (VL-116/2022 1. Ergänzung)
16. Budgetübertragung für die Ersatzbeschaffung MKK- 1101 Doppelkabiner, Kipper (VV-28/2022 1. Ergänzung)
17. Budgetübertragung für die Ersatzbeschaffung MKK-J 1438 VW LT Doppelkabiner, Kipper (VL-126/2022)
18. Beteiligungsbericht der Stadt Nidderau für das Jahr 2020 (MI-35/2022)
19. Vorlage des Haushaltsvollzugsberichts zum Stichtag 30.04.2022 (MI-34/2022)
20. Verkehrsberuhigung Friedberger Straße/ Windecker Straße im Ortsteil Heldenbergen (VL-108/2022)
AT-17/2022
21. Gemeinsamer Antrag der SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Standortprüfung für Alten- und Pflegezentrum (APZ) in Erbstadt (AT-26/2022)

22. Antrag der FWG-Fraktion betreffend Baumschutzsatzung (AT-25/2022)
23. Anfrage der CDU zum Kompass Programm und der neuen Stadtpolizei (AF-24/2022)
24. Anfrage der CDU zu den aktuellen Schwimmkursen (AF-23/2022)
25. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Fluktuation und Gewinn städtischer Mitarbeiter (AF-1/2022
1. Ergänzung)
26. Anfrage des Stadtverordneten David Marohn zu Gewerbeflächen (AF-25/2022)
27. Anfrage des Stadtverordneten David Marohn zum Nahverkehr (AF-26/2022)
28. Anfrage der FWG zum Konzept "Beruhigung der Nidderauen" (AF-27/2022)
Bezug zu VL-133/2022

Sitzungsverlauf

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher Jan Jakobi begrüßt die Mitglieder des Hauses, die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse sowie die Verwaltungsmitarbeiter/innen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird dem verstorbenen ehemaligen Mitglied der Stadtverordnetenversammlung, des OBR Erbstadt sowie des AK Stadtgeschichte Wilfried Herget gedacht.

Der Vorsteher stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Danach stellt er das Stärkeverhältnis der Fraktionen bei Sitzungseintritt fest:

SPD-Fraktion	8 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	10 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	7 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	2 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete zu Sitzungsbeginn insgesamt: 28

Das Stärkeverhältnis der Fraktionen ändert sich um 19:38 Uhr:

SPD-Fraktion	9 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	10 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	7 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	2 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete ab 19:38 Uhr insgesamt: 29

Das Stärkeverhältnis der Fraktionen ändert sich um 19:49 Uhr:

SPD-Fraktion	11 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	10 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	7 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	2 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete ab 19:49 Uhr insgesamt: 31

Der Vorsteher erläutert, dass es zwei Tischvorlagen gibt, die noch auf die Tagesordnung aufgenommen werden soll. Es handelt sich dabei um eine Anfrage der FWG-Fraktion sowie um eine Beschlussvorlage der Verwaltung zum Bauvorhaben in Nidderau-Erbstadt

(Rückerwerb). Für eine Aufnahme ist eine 2/3-Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Vertreterinnen und Vertreter notwendig.

Zunächst lässt der Stadtverordnetenvorsteher darüber abstimmen, die Anfrage der FWG-Fraktion als TOP 28 in die Tagesordnung aufzunehmen.

Danach lässt er darüber abstimmen, die Beschlussvorlage der Verwaltung zum Bauvorhaben in Nidderau-Erbstadt (Rückerwerb), als TOP 14.1 unter TOP 14 aufzunehmen, da die Tagesordnungspunkte thematisch zusammengehören. Sofern eine Aufnahme erfolgt und eine Aussprache gewünscht ist, müsste über die Herstellung der Nichtöffentlichkeit beraten werden.

Beschluss

1. Die Anfrage der FWG Fraktion wird als TOP 28 in die Tagesordnung aufgenommen.
2. Eine Aufnahme der Beschlussvorlage der Verwaltung zum Bauvorhaben in Nidderau-Erbstadt (Rückerwerb) wird abgelehnt. Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der STVV im September genommen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zur Aufnahme der Anfrage der FWG-Fraktion als TOP 28:

Ja-Stimmen:	(28)	SPD (8), Grüne (7), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Somit wird die Anfrage der FWG-Fraktion unter TOP 28 auf die Tagesordnung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis zur Aufnahme der Vorlage Bauvorhaben Erbstadt, Rückerwerb:

Ja-Stimmen:	(18)	SPD (8), Grüne (7), CDU (0), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(10)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Damit wird die 2/3-Mehrheit nicht erreicht und die Vorlage wird auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der STVV im September genommen.

2. Antrag CDU zum Hundeschwimmen nach Saisonende im Nidderauer Freibad AT-23/2022

Frau Birnbaum begründet den Antrag für die CDU-Fraktion.

Es gibt eine Wortmeldung von Herrn Bürgermeister Bär.

Beschluss

Die CDU Fraktion bittet den Magistrat zu prüfen, ob es möglich ist, nach Saisonende des Freibades ein Hundeschwimmen an einem Wochenende anzubieten.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(29)	SPD (9), Grüne (7), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

3. Antrag der FWG: Abschaffung der Schließzeiten in Nidderauer Kitas AT-24/2022

Herr Kapfenberger begründet den Antrag für die FWG-Fraktion.

Es gibt eine Wortmeldung von Frau Döring.

Herr Kapfenberger stellt den folgenden Änderungsantrag zum Ursprungsantrag:
Die FWG-Fraktion beantragt die Prüfung der Absenkung der Schließzeiten auf unter 20 Tage und gleichzeitig auch die Koordination der Absprachen mit den örtlichen Betreuungsvereinen der Grundschulen durch den Magistrat.

Frau Deckenbach stellt den Verweisungsantrag in den Ausschuss für Umwelt, Jugend und Soziales.

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Stadtrat Vogel und Herr Kapfenberger.

Der Vorsteher lässt zunächst über den Verweisungsantrag abstimmen. Da dieser abgelehnt wird, lässt er über den Ursprungsantrag mit der durch Herrn Kapfenberger beantragten Änderung abstimmen.

Beschluss

Sowohl Verweisungsantrag als auch Ursprungsantrag mit Änderung werden abgelehnt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zum Verweisungsantrag:

Ja-Stimmen:	(13)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(17)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (1), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Damit ist der Verweis in den UJS-Ausschuss abgelehnt.

Abstimmungsergebnis Ursprungsantrag mit Änderung:

Ja-Stimmen:	(3)	SPD (0), Grüne (0), CDU (1), FWG (2), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (11), Grüne (7), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(10)	SPD (0), Grüne (0), CDU (9), FWG (0), FDP (1)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

4. Anfrage der FWG bzgl. Freiwillige Rettungsdienste (Schwimmaufsicht) im Nidderauer Schwimmbad

AF-19/2022

4.1 Beantwortung Anfrage der FWG bzgl. Freiwillige Rettungsdienste (Schwimmaufsicht) im Nidderauer Schwimmbad

**AF-19/2022
1. Ergänzung**

Die Beantwortung der Anfrage wird zur Kenntnis genommen.

Herr Kapfenberger stellt die folgenden zwei Zusatzfragen:

1. Warum wird die Anfrage erst jetzt offiziell beantwortet?
2. Ist es richtig, dass, wenn die DLRG samstags und sonntags Schwimmrettungsdienste im Schwimmbad leistet dafür 16 €/Stunde gezahlt werden, während der Mindestlohn ungefähr bei 12 € und die Entlastung der Schwimmvereine durch die Stadt bei rund 25.000 € liegt?

Zu Frage 1 erläutert der Vorsteher, dass die Beantwortung erst in dieser Sitzung erfolgt, liegt daran, dass diese Vorgehensweise so in der Geschäftsordnung festgelegt wurde, da man diesen TOP in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung nicht mehr geschafft hat und er deshalb auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung genommen wird.

Frage 2 soll durch Herrn Kapfenberger nochmals direkt an den Bürgermeister gesandt werden und wird dann entsprechend beantwortet.

Beschluss:

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

5. Anfrage CDU zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020

AF-20/2022

5.1 Beantwortung Anfrage der CDU zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020

**AF-20/2022
1. Ergänzung**

Die Beantwortung der Anfrage wird zur Kenntnis genommen.

Herr Knapp stellt die folgenden zwei Zusatzfragen:

1. Sieht der Magistrat die Umsetzung der beschlossenen Investitionen nicht als Teil seiner Aufgabenerfüllung an?

2. Welche Investitionen führten zu den wesentlichen Abweichungen und geben Sie bitte die jeweiligen Abweichungen an?

Frage 1 beantwortet Herr Erster Stadtrat Vogel mit „Ja“. Frage 2 wird schriftlich beantwortet.

Beschluss:

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

6. Anfrage FWG: Rechtmäßigkeit der als Satzung beschlossenen Geschäftsordnung AF-21/2022

6.1 Beantwortung Anfrage der FWG zur Rechtmäßigkeit der als Satzung beschlossenen Geschäftsordnung AF-21/2022 1. Ergänzung

Die Beantwortung der Anfrage wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

7. Anfrage FWG: Externe Beauftragung für Verwaltungstätigkeiten AF-22/2022

Die Gremienmitteilung mit der Erklärung, warum die Anfrage noch nicht beantwortet werden kann, soll der Vorlage noch angefügt werden.

8. Mitteilungen des Magistrats MI-41/2022

Herr Bürgermeister Bär erläutert, dass es bei den Baumaßnahmen zur Erweiterung der Kita Eichen als auch der Sanierung der Kita An der Seife in Ostheim kommt es aufgrund von Material- und Personalknappheit zu Verzögerungen bei der Umsetzung der Maßnahmen. Die Verwaltung ist bemüht, die Maßnahmen so schnell wie möglich abzuschließen, damit die provisorischen Betreuungssituationen nicht mehr lange anhalten. Die Kerb in Ostheim kann dennoch stattfinden. Hierzu konnte ein Kompromiss zwischen Vereinsgemeinschaft, Verwaltung und Kita gefunden werden.

Alle weiteren Mitteilungen sind der Vorlage angefügt.

9. Aufhebung der Wiederbesetzungssperre einer Stelle im Fachdienst Bäderbetriebe PV-24/2022

Beschluss:

Die Wiederbesetzungssperre für die Stelle einer Servicekraft (Entgeltgruppe 3 TVöD, 28,75 Wochenstunden) im Fachbereich Stadtentwicklung & Bauwesen / Fachdienst Bäderbetriebe wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt aufgehoben.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(31)	SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

10. Teilnahme am Förderprogramm Zukunft Innenstadt VL-121/2022

Es gibt Wortmeldungen von Frau Sacha und Herrn Michael Bär.

Der Vorsteher erläutert, dass bei der Beratung im HFA aufgefallen ist, dass nach dem letzten Spiegelstrich das Wort „dass“ fehlt. Dieses sollte im Beschluss ergänzt werden.

Beschluss:

Die Stadt Nidderau beschließt,

- dass angestrebt wird, mit den Projekten und Maßnahmen des Budgets aus dem Förderprogramm "Zukunft Innenstadt", die Innenstadt ihrer Stadt zu stärken,
- dass die beiliegende Strategie für das im Förderantrag beschriebene Stadtteilzentrum Windecken erarbeitet wurde und
- dass die im Förderantrag genannten Maßnahmen und Projekte dazu beitragen, die Ziele dieser Strategie zu erreichen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(31)	SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
-------------	------	---

Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

11. Abschlussbericht zu einem Feierabendmarkt auf dem Marktplatz in Windecken (Ursprungs-Antrag/ Vorlagennummer 2020/0174) VL-45/2022 1. Ergänzung

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Kapfenberger und Herrn Ersten Stadtrat Vogel.

Beschluss:

Der Abschlussbericht wird zur Kenntnis genommen, der Antrag wird als erledigt gesehen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: (31) SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

12. Nidderbad; Neufassung der Gebührensatzung zum 01.09.2022 VL-124/2022

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Knapp, Herrn Bürgermeister Bär und Herrn Warlich.

Beschluss:

Die Neufassung der Gebührensatzung zum 01.09.2022 für das Nidderbad wird beschlossen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: (30) SPD (10), Grüne (7), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Zum Zeitpunkt der Abstimmung war ein Mitglied der SPD-Fraktion nicht im Sitzungssaal anwesend und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

13. Erweiterung Rathaus zur Errichtung fehlender Büro- und Nebenräume VL-128/2022 1. Ergänzung

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Bürgermeister Bär, Frau Wörner-Böning, Herrn Bailey und Herrn Brück.

Frau Sacha stellt folgenden Ergänzungsantrag zum Beschlussvorschlag (fett markiert):
Der Erweiterung des Rathauses wird grundsätzlich zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt die Planung zum Anbau an den Nord-West Flügel und die Aufstockung des bestehenden Rathauses

zu konkretisieren und **sich dabei am zusätzlichen Flächenbedarf von 1000 qm, welcher sich aus der durchgeführten Bedarfsabfrage ergibt, zu orientieren. Es sind 2 Planungsalternativen darzustellen und Folgekosten zu berechnen.** Eine Vorentwurfsplanung wird beauftragt.

Ein Aufhebungsbeschluss zur Aufstockung muss nicht getroffen werden, da es keinen Gremienbeschluss hierzu gab.

Beschluss:

Der Erweiterung des Rathauses wird grundsätzlich zugestimmt.
Die Verwaltung wird beauftragt die Planung zum Anbau an den Nord-West Flügel und die Aufstockung des bestehenden Rathauses zu konkretisieren.
Eine Vorentwurfsplanung wird beauftragt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zum Ergänzungsantrag:

Ja-Stimmen:	(13)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (11), Grüne (7), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Damit wird der Ergänzungsantrag abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zur Ursprungsvorlage:

Ja-Stimmen:	(29)	SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (2), FDP (0)

Damit wird der Ursprungsvorlage zugestimmt.

14. Bauvorhaben in Nidderau-Erbstadt

**VL-98/2022
2. Ergänzung**

Es gibt eine Wortmeldung von Frau Sacha. Sie bittet um Bestätigung zur Niederschrift, dass der Entwurf mit dem finalen Vertragstext, wie er auch bereits beurkundet wurde, übereinstimmt. Der Vorsteher schlägt vor, diesen Vorbehalt in den Beschluss aufzunehmen.

Beschluss:

Dem Entwurf des anliegenden Vertrages sowie der Hausmitteilung zur Budgetübertragung wird vorbehaltlich der Bestätigung des unveränderten Inhalts des beurkundeten Ankaufvertrags zum vorgelegten Vertragsentwurf, zugestimmt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(31)	SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

15. Kita Heldenbergen; Gebäudeaufstockung für preisgünstigen Wohnungsbau

**VL-116/2022
1. Ergänzung**

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Pfeifer, Herrn Lauer und Frau Sacha.

Frau Sacha stellt folgenden Änderungsantrag: Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass der Fördermittelgeber schriftlich zusichert, dass die fehlende europäische Vergabe bzgl. Planungsleistungen und zeitliche Verzögerung durch die Aufstockung für den sozialen Wohnraum keine nachteilige Auswirkung auf die Fördermittelvergabe hat.

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung zur Abstimmung der Fraktionen in der Zeit von 20:34 Uhr bis 20:42 Uhr.

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Bürgermeister Bär, Herrn Bailey, Herrn Warlich und Frau Sacha.

Frau Sacha stellt nach der Abstimmung zum Ergänzungsantrag einen Antrag zur Geschäftsordnung. Sie beantragt eine Sitzungsunterbrechung, um sich mit ihrem Fraktionsmitglied abstimmen zu können.

Der Vorsteher lässt zunächst noch über die Ursprungsvorlage abstimmen und unterbricht dann die Sitzung in der Zeit von 20:50 Uhr bis 20:55 Uhr.

Beschluss:

Die Umplanung des Neubaus der KiTa Heldenbergen für die Bereitstellung von preisgünstigem Wohnraum wird auf Grundlage des vorgestellten Konzeptes weiterverfolgt.

Die Bauantragplanung der Kita Heldenbergen wird dementsprechend geändert.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zum Ergänzungsantrag:

Ja-Stimmen:	(12)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FWG (1), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (11), Grüne (7), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Damit wird der Ergänzungsantrag abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zur Ursprungsvorlage:

Ja-Stimmen:	(29)	SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (1), FDP (0)

Damit wird der Ursprungsvorlage zugestimmt.

Zum Zeitpunkt der Abstimmung ist ein Mitglied der FWG-Fraktion nicht im Sitzungssaal anwesend und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

**16. Budgetübertragung für die Ersatzbeschaffung MKK- 1101
Doppelkabiner, Kipper**

**VV-28/2022
1. Ergänzung**

Der Vorsteher erläutert, dass man im HFA einen Schreibfehler bei den Investnummern festgestellt hat. Der Beschluss wird entsprechend korrigiert.

Beschluss:

- Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Budgetübertragung der Mittel in Höhe von 61.868,10€ von der Invest-Nr. 917-112-2 (Ersatz MKK-J-1438) auf die Invest- Nr. 917-112-12 (Ersatzbeschaffung Transporter Friedhof MKK-1101).
- Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Budgetübertragung der Mittel in Höhe von 61.868,10,-€ von der Invest-Nr. 917-112-12 (Ersatz MKK-J-1438) auf die Invest- Nr. 917-112-2 (Ersatzbeschaffung Transporter Friedhof MKK-1101)

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(30)	SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Zum Zeitpunkt der Abstimmung ist ein Mitglied der FWG-Fraktion nicht im Sitzungssaal anwesend und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

**17. Budgetübertragung für die Ersatzbeschaffung MKK-J 1438 VW LT
Doppelkabiner, Kipper**

VL-126/2022

Beschluss:

Der Magistrat beschließt die Budgetübertragung in Höhe von 110.000,-€ von der Investitionsnummer 921-112-6 (Ersatz Multicar) auf die Investitionsnummer 917-112-2 (Ersatz MKK-J 1438). Der Ersatz des Multicar wird im Haushalt 2023/2024 neu angemeldet.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(30)	SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Zum Zeitpunkt der Abstimmung ist ein Mitglied der FWG-Fraktion nicht im Sitzungssaal anwesend und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

18. Beteiligungsbericht der Stadt Nidderau für das Jahr 2020 **MI-35/2022**

Der Beteiligungsbericht der Stadt Nidderau für das Jahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.

19. Vorlage des Haushaltsvollzugsberichts zum Stichtag 30.04.2022 **MI-34/2022**

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Knapp, Herrn Ersten Stadtrat Vogel und Herrn Bürgermeister Bär.

Der Haushaltsvollzugsbericht zum Stichtag 30.04.2022 wird zur Kenntnis genommen.

20. Verkehrsberuhigung Friedberger Straße/ Windecker Straße im Ortsteil Heldenbergen **VL-108/2022**
AT-17/2022

Herr Lauer stellt den folgenden Änderungsantrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, alternierendes Parken auf der gesamten Fläche zu ermöglichen.

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Kapfenberger, Herrn Ersten Stadtrat Vogel, Herrn Koczkowiak, Herrn Bürgermeister Bär und Herrn Lauer.

Der Vorsteher lässt zunächst über den Ursprungsantrag abstimmen, da dieser der weitergehende ist. Der Ursprungsantrag wird abgelehnt, damit entfällt die Abstimmung über den Änderungsantrag.

Beschluss:

Der Antrag wird abgelehnt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zum Ursprungsantrag:

Ja-Stimmen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (2), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(28)	SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (1)

21. Gemeinsamer Antrag der SPD und Bündnis 90/ Die Grünen **AT-26/2022**
betreffend Standortprüfung für Alten- und Pflegezentrum (APZ) in Erbstadt

Herr Maier begründet den Antrag für die Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen.

Es gibt Wortmeldungen von Frau Sacha, Herrn Warlich, Herrn Bailey und Herrn Bürgermeister Bär.

Beschluss

Der Magistrat wird gebeten, zusammen mit den Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises und unter Einbezug einer Stellungnahme des Ortsbeirats Erbstadts, weitere Standorte für das mögliche Alten- und Pflegezentrum des Main-Kinzig-Kreises in Erbstadt zu prüfen.

Der SIK-Ausschuss und der Ortsbeirat Erbstadt sind über die Ergebnisse zu informieren.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(31)	SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

22. Antrag der FWG-Fraktion betreffend Baumschutzsatzung

AT-25/2022

Herr Kapfenberger begründet den Antrag für die FWG-Fraktion.

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Huneke, Herrn Kapfenberger, Herrn Ersten Stadtrat Vogel und Herrn Bürgermeister Bär.

Herr Bailey stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung und beantragt die sofortige Abstimmung.

Beschluss

Der Antrag wird abgelehnt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Ja-Stimmen:	(19)	SPD (11), Grüne (7), CDU (0), FWG (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(4)	SPD (0), Grüne (0), CDU (2), FWG (2), FDP (0)
Enthaltungen:	(8)	SPD (0), Grüne (0), CDU (8), FWG (0), FDP (0)

Der Geschäftsordnungsantrag wird angenommen. Es findet die sofortige Abstimmung des Antrags statt.

Abstimmungsergebnis zum Antrag:

Ja-Stimmen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (2), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(29)	SPD (11), Grüne (7), CDU (10), FWG (0), FDP (1)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Damit wird der Antrag abgelehnt.

23. Anfrage der CDU zum Kompass Programm und der neuen Stadtpolizei

AF-24/2022

Die Anfrage wird gem. Geschäftsordnung zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung beantwortet.

24. Anfrage der CDU zu den aktuellen Schwimmkursen

AF-23/2022

Die Anfrage wird gem. Geschäftsordnung zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung beantwortet.

25. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Fluktuation und Gewinn städtischer Mitarbeiter

**AF-1/2022
1. Ergänzung**

Die Beantwortung der Anfrage wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Die Anfrage wird gem. Geschäftsordnung zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung beantwortet.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

26. Anfrage des Stadtverordneten David Marohn zu Gewerbeflächen

AF-25/2022

Die Anfrage wird gem. Geschäftsordnung zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung beantwortet.

Anfrage:

1. Wann beginnt die Vermarktung Bücherweg II. Welche Schritte bis zur Vermarktung müssen noch absolviert werden? Wann sind diese Schritte geplant?
2. Was muss gemacht werden, um weitere Flächen als potenzielle Flächen zur gewerblichen Nutzung im regionalen Flächennutzungsplan auszuweisen.
3. Gibt es aktuelle Anträge/Eingaben der Stadt Nidderau an den Regionalverband und welche sind es?
4. Ist der Wirtschaftsförderung Nidderau bekannt, welche Unternehmen bzw. Privatpersonen bestehende bebaute und unbebaute Gewerbeflächen anbieten bzw. verkaufsbereit sind?

Über die Beantwortung der Fragen und evtl. ergänzende Informationen zu diesen Themenkomplexen würde ich mich freuen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

27. Anfrage des Stadtverordneten David Marohn zum Nahverkehr

AF-26/2022

Die Anfrage wird gem. Geschäftsordnung zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung beantwortet.

Anfrage:

- 1) Kann ermittelt werden, wie viele Busfahrkarten für den innerörtlichen Busverkehr in einem Kalenderjahr gelöst werden/wurden. Exakte Werte, wenn vorhanden ansonsten Schätzwerte aus der Vergangenheit (z. B. aus Verhandlungen mit den Busunternehmen)?
- 2) Welche zusätzlichen Kosten würden der Stadt Nidderau entstehen, wenn der Preis des innerörtlichen Bustickets um einen EURO reduziert würde?

David Marohn

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

28. Anfrage der FWG zum Konzept "Beruhigung der Nidderauen" Bezug zu VL-133/2022

AF-27/2022

Die Anfrage wird gem. Geschäftsordnung zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung beantwortet.

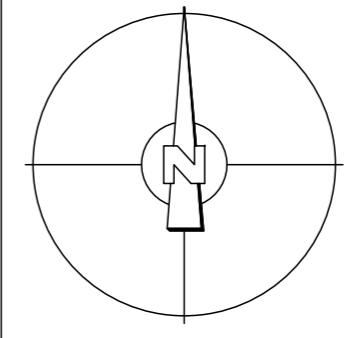
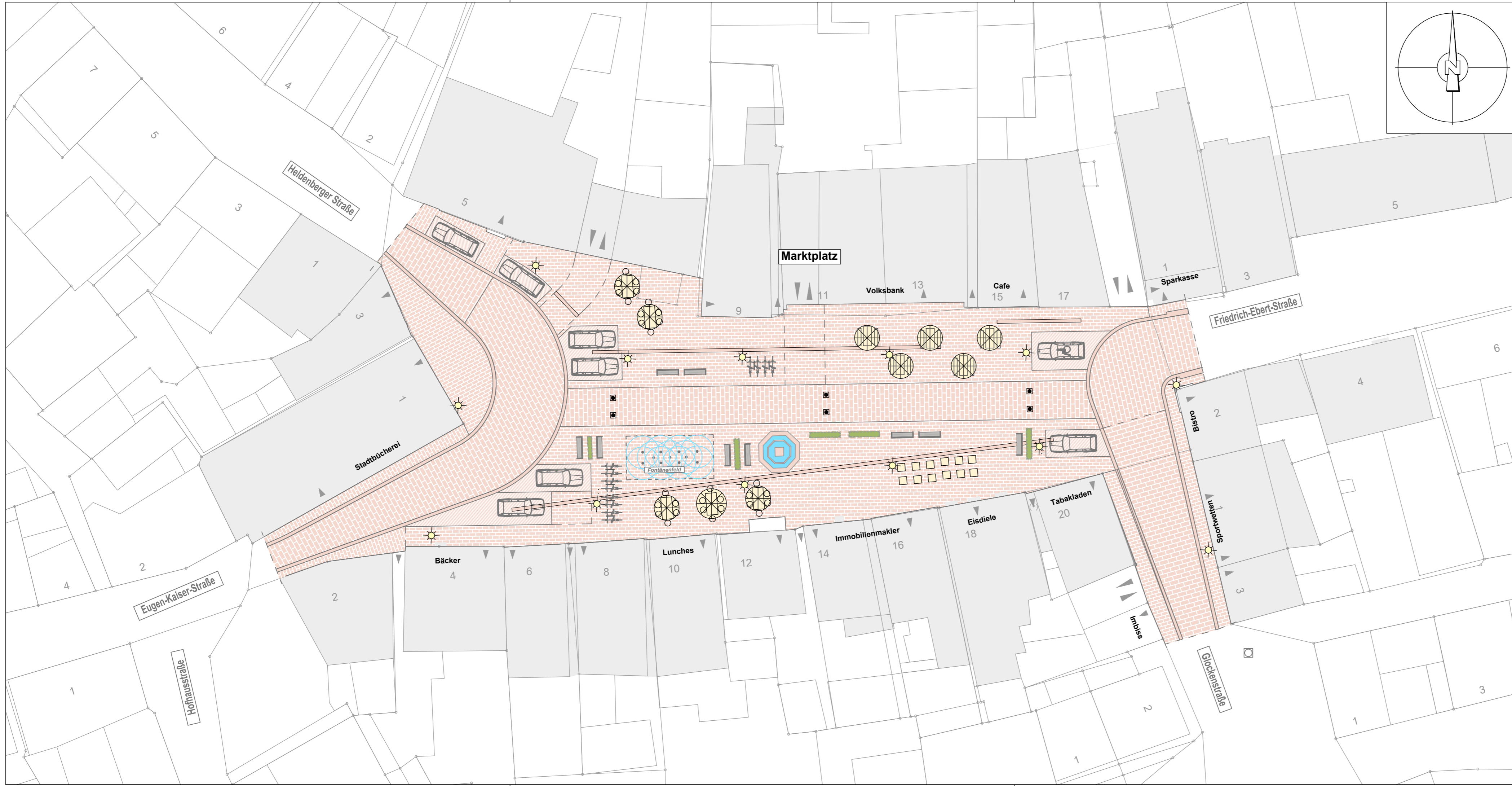
Vor Sitzungsende erhält Herr Kapfenberger die Gelegenheit zu einer persönlichen Erklärung.

Stadtverordnetenvorsteher Jan Jakobi schließt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 21:48 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Nidderau, 22.07.2022

Jan Jakobi
Stadtverordnetenvorsteher

Corinna Wagner
Schriftführerin



Zeichenerklärung

- Natur- / Betonsteinpflaster
- Pflasterrinne
- Stellplatz
- Brunnen
- Beleuchtungsmast neu
- Sitzbank
- Fahrradparker
- Möblierung Außengastronomie
- Pflanzkübel

Darstellung Möblierung und Ausstattung nicht verbindlich und nur nachrichtlich!

Datum	Änderung	Name
18.02.22	Darstellung Möblierung und Anordnung Beleuchtungsmasten	Daume
18.02.22	Verschiebung Brunnenstandort und Ergänzung Fontänenfeld	Daume

- GENEHMIGUNGSPLANUNG -

Geprüft / Genehmigt:

PAUL Ingenieure GmbH
 Kanalisation - Straßenbau - Wasserversorgung
 Hochstädter Landstraße 37, 63454 Hanau
 Fon / Fax: +49 (0) 6181 - 50 70 2-0 / 50 70 2-29
 www.paulingenieure.de
 info@paulingenieure.de

Auftraggeber:
Magistrat der Stadt Nidderau
 Am Steinweg 1
 61130 Nidderau



Stadt/Gemeinde: Nidderau
 Stadtteil/Ortsteil: Windecken

Projekt: **Grundhafte Erneuerung und Umgestaltung Marktplatz Windecken**

PLAN: **Lageplan Vorzugsvariante Marktplatzfläche mit Durchfahrt für Lieferverkehr**

gefertigt Hanau, Dezember 2021	Maßstab: 1:250	
	bearbeitet: Daume	gezeichnet: Daume
	Projekt: 719-sn	Anlage: 3